

Kurzer Bericht zur OHGV-Wanderung am 9.3.2025 *Von Hermershausen um den Allersberg*



Petrus hat es am 9. März wieder einmal überaus gut gemeint mit unserem Verein und für unsere knapp 9 km lange Wanderung **Von Hermershausen um den Allersberg** ein frühlingshaftes Bilderbuch-Wetter gezaubert. Dieses lockte rund 40 Wanderbegeisterte in das 400-Einwohner-Dörfchen Hermershausen, heute Stadtteil von Marburg.

Nachdem wir den Ort, der einige hübsche Fachwerk-Gebäude zu bieten hat, hinter uns gelassen hatten, ging es längere Zeit in nordwestlicher Richtung zunächst über Felder und dann durch schöne Mischwälder entlang der **Allna**, die hier noch ein eher unscheinbarer Bach ist und deren Quelle wir auf unserem Weg passierten.

Einen kurzen Halt war die sog. **Philosophen-Gedenkstelle** wert, ein kleines, liebevoll hergerichtete Ehrenmal, das – unmittelbar am

Waldrand gelegen – an den Gießener Philosophen **Bernulf Kanitscheider** (1939–2017) erinnert, einen Naturphilosophen und Vertreter des „aufgeklärten Hedonismus“. Der begeisterte Wanderer mit Tiroler Wurzeln hat diese Gegend wiederholt durchstreift.

Entlang des **Allersbergs** (350 m) gelangten wir zum westlichsten Punkt unserer Wanderung, von wo aus man herrliche Ausblicke u.a. nach Frohnhausen, Weitershausen und Nesselbrunn genießen konnte. Der Allersberg, den wir – nunmehr in östlicher Richtung – umrundeten, gehört zu einer Gruppe von Erhebungen, die den südöstlichen Rand der **Damshäuser Kuppen** (Teil des Gladenbacher Berglands) bilden. Eine weit ere dieser Erhebungen ist der 357 m hohe **Gansei**, an dem wir auf unserem Weg zurück nach Hermershausen ebenfalls vorbeikamen. Unseren wunderschönen Wandertag beendeten wir mit einem gemeinsamen Mittagessen im Seepark-Restaurant Niederweimar.



Reinhard Ibler

Weitere Fotos hier in der Bildergalerie sowie außerdem auf unseren Social-Media-Plattformen:

<https://www.facebook.com/ohgv.marburg/>
<https://www.instagram.com/ohgv.marburg/>